

Inhalt

Prolog

Von der Klein- zur Grossviehhaltung

Keine klaren Verhältnisse der Viehbestände

Eigene Alprechte für die Talleute

Viehzucht ab 1800

Vom Bergdorf zum Kurort

Ein ordentlicher Tierbestand

32 Rappen für ein Kilogramm Milch

Ein eigener Stier

Als Zugtier im Einsatz

Präsident wider Willen

Die Wirtschaft kriselt

Eine ernsthafte Krise

Verkauf der Genossenschaftsalp

Milchleistungsprüfungen

Mechanisierung der Landwirtschaft

Von wegen Tiere von geringerer Qualität

Das Ende für den eigenen Zuchtstier

Sture Köpfe

Die Geister scheiden sich

Der stille Mann im Hintergrund

Heiliger Antonius, bitt für uns

Anhang

Dank

Autor

Literaturverzeichnis

Engelberger Dokumente